

Vollerdt, Johann Christian, Maler, ★ 29.03.1708 (getauft) Leipzig, † 27.07.1769 Dresden.

Vater: Johann Caspar, Tapezierer; **Mutter:** Anna Margaretha, geb. Lehmann; **Geschwister:** 12; ☾ Sophia Eleonora; **Tochter:** Christiane Dorothea; Friederica Charlotta.

Von V. sind bis auf eine Zeichnung („Flusslandschaft im niederländischen Stil“) zur Zeit nur Gemälde bekannt, und zwar ausschließlich miniaturhaft feine Flusslandschaften, die seinerzeit sehr beliebt waren. Seine frühesten überlieferten Werke datieren 1738, die spätesten 1769. – V. erhielt zunächst eine Ausbildung in der Privatschule des Kupferstechers Paul Christian Zinck in Leipzig. Nach 1738 ging er in Dresden bei Johann Alexander Thiele in die Lehre. Zunächst hat er als Supraportenmaler gearbeitet. So ist er wahrscheinlich der Urheber der 31 Supraporten und Panneaus im Schloss Oberlichtenau, das Heinrich Graf von Brühl 1744 erworben hatte, von denen allerdings nur noch jene im Gartensaal erhalten sind. 1758 bis 1769 malte V. eine Vielzahl solcher Landschaften, oft Bildpaare mit stark bewegter Erdoberfläche und Einblicken in mehrere hinter- bzw. übereinander gestaffelte Teil-Bildräume im Stil von Herman Saftleven und Jan Griffier. In ihnen stellte er unterschiedliche Jahres- und Tageszeiten, Architekturstile und Landschaftstypen einander gegenüber. Auch wenn - mit Ausnahme seiner Stadtansicht „Dresden vom rechten Elbufer aus gesehen“ (1756) - kaum topografische Ansichten und auch keine druckgrafischen Werke überliefert sind, so ist V. mit seinen zarten und zugleich kraftvollen Landschaftskompositionen dennoch ein erkennbar begabter und eigenständiger Thiele-Schüler. Zugleich ist er mit seinen idealen Landschaften unter die spätbarocken Vorläufer einer empfindsam-klassizistischen Naturauffassung zu zählen.

Werke: Der Tag, 1743, Öl auf Holz, Museum der bildenden Künste Leipzig; Die Nacht, 1743, Öl auf Holz, ebd.; Landschaft mit befestigter Stadt, 1751, Öl auf Leinwand, Staatliche Kunsthalle Karlsruhe; Dresden vom rechten Elbufer aus gesehen, 1756, Öl auf Leinwand, Goethe-Museum Frankfurt/Main, Freies Deutsches Hochstift;

Landschaft mit einer Kirche, 1760, Öl auf Leinwand, Staatliche Kunstsammlungen Dresden, Gemäldegalerie Alte Meister; Flusslandschaft mit Bauernhaus und ländlicher Staffage, 1760, Öl auf Holz, Stadtgeschichtliches Museum Leipzig; zwei Italienische Landschaften, 1761, Öl auf Leinwand, Kulturhistorisches Museum Rostock; Ideallandschaft mit Burgruine, Öl auf Leinwand, Schlossmuseum Arnstadt; Nächtlicher Brand eines Dorfes, Öl auf Eisenblech, Staatliche Museen Berlin - Preußischer Kulturbesitz, Bodemuseum; Winterlandschaft, Öl auf Leinwand, Schloss Ehrenburg, Coburg; Flusslandschaft im niederländischen Stil, Pinselzeichnung in Weiß auf getöntem Pergament, Staatliche Kunstsammlungen Dresden, Kupferstich-Kabinett; Flusslandschaft mit Staffage, Öl auf Leinwand, Staatliche Kunstsammlungen Dresden, Gemäldegalerie Alte Meister; Holländische Flusslandschaft im Sommer, Öl auf Holz, Mittelrhein-Museum Koblenz; Brennendes Dorf, Öl auf Holz, Bayerische Staatsgemäldeesammlung; Landschaft am Ufer eines Flusses, Öl auf Holz, ebd.; Landschaft mit einer Stadt an einem Fluss, Öl auf Holz, Staatliche Eremitage St. Petersburg; Landschaft mit einem Brunnen, Öl auf Leinwand, ebd.; Flusslandschaft mit Wehr und Ruine, Öl auf Leinwand, Städtisches Museum Zwickau.

Literatur: Vermischte Nachrichten, in: Neue Bibliothek der schönen Wissenschaften und der freyen Künste 9/1769, S. 147f.; A. Fröhlich, Landschaftsmalerei in Sachsen in der zweiten Hälfte des 18. Jahrhunderts, Weimar 2002, S. 97-101; dies., Johann Christian V., in: Weltkunst 72/2002, H. 2, S. 165; B. Bärnighausen (Bearb.), „Wie über die Natur die Kunst des Pinsels steigt“, Weimar/Jena 2003, S. 173-175. – DBA I, II; Thieme/Becker, Bd. 34, Leipzig 1999, S. 525f.

Anke Fröhlich

14.11.2011

Empfohlene Zitierweise: Anke Fröhlich, Vollerdt, Johann Christian, in:

Sächsische Biografie, hrsg. vom Institut für Sächsische Geschichte und Volkskunde e.V.

Online-Ausgabe: <http://www.isgv.de/saebi/> (8.4.2020)

Normdaten:

GND: 123590337

SNR: 22173

PDF Erstellungsdatum: 8.4.2020